

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten e.V.

VVN-BdA Kreisvereinigung Augsburg

<http://vvn-augsburg.de>

50 Jahre Radikalenerlass in der BRD **50 Jahre Berufsverbote**

Am 28. Januar 1972 verabschiedeten die Ministerpräsidenten der Länder unter Vorsitz des Bundeskanzlers Willy Brandt (SPD) den „Erlass zur Beschäftigung von Radikalen im öffentlichen Dienst“.

Der Erlass war gegen Aktivist:innen der Friedensbewegung, Antifaschist:innen, Kommunist:innen, linke Gewerkschafter:innen, Sozialist:innen und Sozialdemokrat:innen gerichtet, denen zum Beispiel der Beruf von Lehrer:innen, Postbot:innen, Lokführer:innen und im Verwaltungsdienst verwehrt wurde.

Ein vergiftetes gesellschaftliches Klima war entstanden. Berufliche Existenzen wurden vernichtet, junge Menschen eingeschüchtert und Tausende juristisch verfolgt.

Sonntag 24. April 2022, 18:00 Uhr,

Bürger:innenhaus Pfersee, Stadtbergerstr. 17 in Augsburg
Eintritt frei. Es gelten die aktuellen Pandemieregeln.

Nach der Videovorführung einer Dokumentation schließt sich eine Gesprächsrunde an. Dort berichten zwei Frauen aus Augsburg, denen der Lehrerinnenberuf verweigert worden war und ein Mann, der inzwischen in Augsburg lebt und als Kind in Hamburg vom Berufsverbot des Vaters betroffen war.



Grafik Gegen Berufsverbote -
Jörg Scherkamp (1976)

